



Revue Schweizer Jäger

Edition du mois de septembre 2008

■ Berner Jura: Die Kinder auf der Pirsch



In Gruppen von 4 bis 7 Kindern gings mit den Jägern in den Wald.

Wegen des Erfolges nach den Ausflügen des Ferienpasses Berner Jura 2007, musste die Confrérie St Hubert du Grand-Val ihre Dienste für dieses Jahr nicht nur verdoppeln, sondern sogar verdreifachen. Während drei Tagen (13., 14. und 15. August 2008) konnten die Kinder der Region Moutier – Tavannes – St Imier Jäger und Mitglieder der Confrérie im Wald begleiten und die Wildtiere beobachten. Fritz Schlupe führte Kinder oberhalb seines Wohnort Eschert, Philippe Dumont aus Moutier und Roger Gerber aus Roches verweilten die Zeit mit den Jungen auf dem Montagne de Moutier, und der Präsident René Kaenzig aus Crémines zeigte den Schülern die Schätze des Montagne du Raimeux.

Drei Tage und drei total verschiedene Wettersituationen. Aber alle Gruppen von 4 bis 7 Kindern hatten das Glück, die Spuren von einheimischen Wildtieren zu suchen, zu sehen und zu identifizieren. Geheimnisse von Fuchs, Dachs, Reh, Gams,

Wildsau und Hase wurden aufgedeckt.

Ein Schwerpunkt wurde auf das Verhalten in der Natur und speziell im Wald gesetzt, damit die Tiere nicht unnötig gestört werden. Jeder Teilnehmer hat am Schluss des Tages von Präsident René Kaenzig eine Dokumentation über das Diskutierte, Gesehene und Erlebte in Form einer CD erhalten.

Der Erfolg hat sich dieses Jahr wieder bestätigt. Die Situation wird in den nächsten Wochen gründlich analysiert. Es scheint, dass ein zusätzliches Angebot auch ausserhalb des Ferienpasses während des ganzen Jahres von Interesse wäre. Die Confrérie St Hubert du Grand-Val hat noch viele Ideen und noch viel mehr Energie. (<http://www.st-hubert-du-grand-val.org>)